

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Kris24“ vom 11. Oktober 2020 13:53**

## Zitat von Plattenspieler

**"Wo genau infizieren sich die Menschen mit dem Coronavirus? Eine RKI-Studie zeigt: In Deutschland stecken sich die meisten im privaten Umfeld an. Kaum eine Rolle spielen demnach Schulen und Büros."**

<https://www.tagesschau.de/inland/rki-stu...kungen-101.html>

Ganz abgesehen davon, dass wir aktuell über eine Millionen Tests pro Woche haben und der Vergleich mit März schon

## Zitat von shells

Die Studie ist leider überholt. Daten wurden nur bis zum 11. August berücksichtigt, da liefen die Schulen noch im eingeschränkten Betrieb und/oder waren ganz dicht.

In Großraumbüros dürften die Abstände im Vergleich zum Klassenzimmer deutlich größer sein, außerdem gibt es immer mehr Firmen, die speziell für Bürotätigkeit Homeoffice anbieten.

Lehrer dürften vermutlich bei zunehmendem Infektionsgeschehen bald ein ähnliches Risiko wie das in den Pflegeberufen oder beim medizinischen Personal haben, mit dem Unterschied, dass wir selbst verantwortlich sind für die Schutzmaßnahmen (Lüften) und diese (z. B. Masken) auch noch selbst bezahlen dürfen.

Und es war die Studie, die für 27 % die Infektionsquellen angab und für 73 % unbekannt angab (beide Infos - Zeitraum der Studie und 27 % bekannte Infektionsquellen - stehen übrigens im verlinkten Text und noch genauer beim RKI).

Kein Wunder, dass Alten- und Flüchtlingsheime vorne liegen, die wurden im Frühjahr (hohe Zahlen vor August) durchgetestet. Und wenn einer aus der Familie erkrankt war, wurde der Rest eher getestet als Außenstehende. Die Schulen waren erst geschlossen, dann im Hybridbetrieb und galten völlig als unproblematisch. Man hat gar nicht getestet und wenn jemand infiziert war, hieß es Infektionsquelle unbekannt (immerhin 73%). Und auch wer im Büro sich angesteckt hatte, konnte es schlecht beweisen.